

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Kinder, Jugendliche und Familien	Nr. 045/2015
---	------------------------

Betreff:

Antrag des Trägers "MINDFUL" auf Förderung des Projektes "Schwul-lesbische Jugendarbeit" nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Kreises Warendorf

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien Berichterstattung: Herr Rüting	15.06.2015

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr. 060 110	Bez. Jugendförderung
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr. 15	Bez. Transferaufwendungen
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) 274.700 EUR (Teilansatz) b) 274.700 EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt:	EUR	insgesamt: EUR
Beteiligung Dritter:	EUR	Beteiligung Dritter: EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien beschließt, dem Träger MINDFUL gemäß Kinder- und Jugendförderplan des Kreises Warendorf einen Zuschuss in Höhe von 3.424 € zu gewähren.

Erläuterungen:**Träger:**

MIMDFUL ist eine gemeinnützige Gesellschaft für Jugendhilfe, die unterschiedliche Projekte im Bereich Jugendarbeit anbietet, z.B. Jugendfreizeiten, Klassenfahrten Projekte mit Schulen, Offene Jugendarbeit im jugend.haus Warendorf. Seit September 2014 ist Mindful anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

Projektidee/ Zielgruppe:

Es sollen Maßnahmen im Rahmen der lesbischen, schwulen, bi und trans* Jugendarbeit (LSBT-Jugendarbeit) für Jugendliche im Kreis Warendorf im Alter von 14 bis 20 Jahren entwickelt und angeboten werden.

Die Landesfachstelle für lesbische, schwule, bi und trans* Jugendarbeit in NRW weist in ihrer Stellungnahme vom 25.02.2015 darauf hin, dass etwa 5 – 10% aller Jugendlichen eine gleichgeschlechtliche Orientierung entwickeln.

Diese Jugendlichen sind in der Zeit des Heranwachsens in besonderem Maße von sozialer Isolation, Ausgrenzung, suizidalen Krisen und Kontaktabbrüchen bedroht. Im schwierigen Prozess des Coming Out benötigen sie spezielle, pädagogisch begleitete Beratungs- und Unterstützungsangebote.

Im Münsterland und Ostwestfalen-Lippe bietet lediglich der Track e.V. in Münster ein pädagogisch begleitetes Angebot für unterstützungsbedürftige Jugendliche an. Ansonsten besteht nur die Möglichkeit, auf Online-Beratung auszuweichen.

Mit Eröffnung des jugend.hauses Warendorf im November 2014 wurde ein LSTB-Angebot aufgebaut. Es hat sich eine Gruppe von 21 männlichen Jugendlichen etabliert, die sich einmal monatlich im jugend.haus Warendorf trifft. Daneben gibt es bisher kein vergleichbares Angebot im Kreis Warendorf.

Nach Aussage von Mindful ist der Beratungsbedarf dieser jungen Menschen hoch. Gleichzeitig nehmen die Anfragen von Eltern und Lehrer/-innen bezüglich des Umgangs mit LSTB-Jugendlichen zu. Aufgrund dieser großen Resonanz möchte MINDFUL das Angebot für LSTB-Jugendliche verstetigen und weiterentwickeln.

Ziel des Projektes ist es, junge Menschen aus dem Kreis Warendorf im Prozess des Coming Out zu begleiten und sie bei ihren Entwicklungsaufgaben zu unterstützen. Ergänzend sollen Eltern und Lehrer/-innen entsprechend beraten werden.

Umsetzung der Projektidee:

Das Projekt ist für den im Zeitraum vom 01.07.2015 bis zum 31.06.2016 geplant.

Die Gruppe für männliche Jugendliche soll weiterhin einmal monatlich angeboten werden. Daneben soll eine ähnliche Gruppe für weibliche Jugendliche aufgebaut werden.

Des Weiteren sollen Projekte zur Identitätsfindung etc. angeboten werden. Ebenso soll das persönliche Beratungsangebot für Jugendliche und deren Eltern intensiviert und die Online-Beratung fester Bestandteil der LSTB-Jugendarbeit werden.

Ergänzend zu den hauptamtlichen Fachkräften sollen zwei pädagogische Fachkräfte mit jeweils 14 Stunden monatlich (Ø 28 Std. pro Monat / 7 Std. pro Woche) auf Honorarbasis beschäftigt werden, davon:

- 6 Stunden für Gruppenangebote/ Projekte
- 6 Stunden für Beratungsangebote
- 2 Stunden für Vor-und Nachbereitung

Finanzierung:

Um die Jugendarbeit der freien Träger bei ihren vielfältigen Aktivitäten zu unterstützen, gewährt der Kreis Warendorf nach Maßgabe des Kinder- und Jugendförderplanes 2014 im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel Fördermittel für bestimmte Förderschwerpunkte. Nach Ziffer 2.2.1 Abschnitt E werden Projekte und Initiativen gefördert. Hierunter fallen Projekte, die neue Anregungen und Anstöße im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit geben bzw. neue Erkenntnisse oder Möglichkeiten erschließen. Förderfähig sind u.a. Projekte im Bereich der Sexualpädagogik, unter welches dieses Angebot zu fassen ist.

Das Projekt kann nach dem Kinder- und Jugendförderplan, Ziffer 2.2.1. Abschnitt E mit bis zu 50 % aller im direkten Zusammenhang mit dem Projekt entstehenden nach den Richtlinien anererkennungsfähigen Kosten bezuschusst werden.

Die anererkennungsfähigen Gesamtausgaben belaufen sich lt. Finanzierungsplan auf 6.848 €. Der Träger MINDFUL beantragt einen Zuschuss in Höhe von 3.424 € (= 50 %). Die Mittel sind im Produkt 060110 eingeplant.

Anlagen:

Antrag MINDFUL vom 09.03.2015

Stellungnahme der Landesfachstelle für lesbische, schwule, bi und trans* Jugendarbeit in NRW

1. _____
Amtsleitung
2. _____
Dezernent
3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)
4. _____
Landrat